

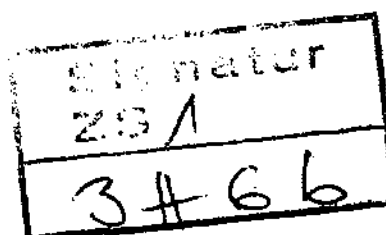
STATISTISCHE
BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. V/11/60

Erschienen am 26. April 1958



Die Straßenverkehrsunfälle
im Dezember,
im 4. Vierteljahr
und im 2. Halbjahr 1957

(6922)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkung	3
Einführung	3 - 7
Schaubild	8
Übersichten:	
A. Jahr 1953 bis Dezember 1957	
1. Zusammenfassende Darstellung	8 - 9
B. Dezember 1957	
2. Straßenverkehrsunfälle nach Ländern	9
3. Straßenverkehrsunfälle nach dem Ort des Unfalles	10
4. Straßenverkehrsunfälle nach der Art des Unfalles	10
5. Straßenverkehrsunfälle nach der Art des Schadens	10
6. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer	11
7. Angaben über die an Straßenverkehrsunfällen beteiligten Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeugführer	12
8. Polizeilich festgestellte unmittelbare Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen	
a) Ursachen bei Führern von Fahrzeugen	13
b) Ursachen bei Fahrzeugen (techn. Mängel) oder ihrer Ladung	14
c) Ursachen bei Fußgängern	14
d) Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse und andere Unfallursachen	15
9. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen	16
10. Straßenverkehrsunfälle in den Großstädten	17
C. 4. Vierteljahr 1957	
11. Straßenverkehrsunfälle nach Ländern	18
12. Straßenverkehrsunfälle nach der Straßenklasse	18
13. Straßenverkehrsunfälle nach der Art des Schadens	18
14. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer	19
15. Angaben über die an Straßenverkehrsunfällen beteiligten Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeugführer	20
16. Polizeilich festgestellte unmittelbare Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen	21
17. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen	22
D. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer und Unfallursachen im 2. Halbjahr 1957 nach der Art des Schadens	
18. Straßenverkehrsunfälle nach der Art des Unfalles und der Art des Schadens	23
19. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer nach der Art des Schadens	23
20. Polizeilich festgestellte unmittelbare Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen nach der Art des Schadens	24
Anhang	
21. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer in einigen europäischen Staaten	25
Hinweis auf die im Jahrgang 1957 behandelten Themen	26

Weitere Ergebnisse, zum Teil in tieferer regionaler Gliederung, in den Veröffentlichungen aller Statistischen Landesämter unter der Nr. H I 1

V o r b e m e r k u n g

1. Der Bericht bezieht sich auf das Bundesgebiet ohne das Saarland. Einige zusammengefaßte Angaben für das Saarland und Berlin (West) enthält Tabelle 2 auf Seite 9. Ein Anhang (Seite 25) bringt Angaben über Unfälle in einigen europäischen Staaten; das Material wurde amtlichen ausländischen Quellen entnommen.
2. Den Vergleichsangaben 1956 für das Bundesgebiet liegen die vorläufigen Zahlen der Statistischen Berichte 1956 zugrunde.
3. Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind. Über jeden Straßenverkehrsunfall, der der Polizei zur Kenntnis gelangt, wird von ihr ein "Statistisches Meldeblatt eines Straßenverkehrsunfalles" ausgefertigt.

E i n f ü h r u n g

Die Straßenverkehrsunfälle im Dezember 1957

Im Monat Dezember 1957 ereigneten sich im Bundesgebiet - ohne Saarland und Berlin (West) - nach polizeilichen Feststellungen 18 487 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden, teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden. Bei diesen Unfällen sind 882 Personen getötet worden oder an den Unfallfolgen im Laufe von 30 Tagen gestorben. Verletzt wurden 22 816 Personen, von denen 9 327 oder 40,9 vH zu stationärer Behandlung in Krankenanstalten eingeliefert werden mußten. Außer den Personenschadensunfällen wurden 34 168 Unfälle polizeilich erfaßt, bei denen nur Sachschaden entstanden ist. Diese setzten sich zusammen aus 13 213 Unfällen mit Sachschaden von mehr als DM 200,- je Unfall und 20 955 Bagatellunfällen, d.h. Unfällen, bei denen der Sachschaden jeweils DM 200,- und weniger betrug.

Gegenüber Dezember 1956 ist im Berichtsmonat die Zahl der Personenschadensunfälle um 12,9 vH gesunken. Die Abnahmerate, die von September, dem Monat der Wiedereinführung der Geschwindigkeitsbegrenzungen, bis November ständig geringer geworden ist, hat sich damit wieder etwas vergrößert. Die Rückgangsquoten von September und Oktober wurden jedoch nicht wieder erreicht. Auch bei den Getöteten (- 19,5 vH) und den Verletzten (- 12,9 vH) war die Abnahme

im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum 1956 im Dezember 1957 größer als im Vormonat, aber kleiner als im September und Oktober.

Zeit	Anderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in vH				
	Straßenverkehrsunfälle			Ge- tö- tete 2)	Ver- letzte
	ins- gesamt	mit Personen- schaden 1)	mit nur Sach- schaden		
<u>1957</u>					
September	- 11,7	- 26,3	+ 4,1	- 24,2	- 26,7
Oktober	- 12,2	- 18,8	- 6,4	- 20,0	- 18,5
November	- 6,8	- 10,0	- 4,4	- 15,5	- 8,9
Dezember	- 1,1	- 12,9	+ 6,7	- 19,5	- 12,9

1) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

Die Zahl der Unfälle, die nur Sachschaden zur Folge hatten, war im Berichtsmonat um 6,7 vH höher als vor Jahresfrist. Zugenommen haben allerdings nur die Bagatellunfälle, nämlich um 14,4 vH. Bei den schwereren Sachschadensunfällen ist indessen ein Rückgang um 3,6 vH eingetreten. Bei der Gesamtheit aller Unfälle ergab sich eine Verringerung um 1,1 vH.

Die Unfallursache "Mängel an der Bereifung" bei Straßenverkehrsunfällen

Von den polizeilich ermittelten Unfallursachen - deren Gesamtzahl größer ist als die Zahl aller Straßenverkehrsunfälle, da in der Statistik sämtliche von den Polizeibeamten bei einem Unfall festgestellten Ursachen angeschrieben werden - entfällt in der Regel der weitaus überwiegende Teil auf Führer von Fahrzeugen. Die nächsthäufigsten Ursachen sind solche, die der Straße und den Fußgängern zugerechnet werden. Erst dann folgen mit weitem Abstand "Ursachen bei Fahrzeugen oder ihrer Ladung". Im Jahre 1957 betrug der Anteil dieser Gruppe an allen Unfallursachen nur 2,5 vH. Immerhin waren dies aber rund 22 300 Ursachen, unter denen "Mängel an der Bereifung" mit 4 378 hinter "Mängeln an den Bremsen" (4 500) an zweiter Stelle standen. Die Entwicklung der Unfallursache "Mängel an der Bereifung" seit 1953 ist in der folgenden Übersicht dargestellt:

Jahr Monat	ins- gesamt	Unfallursache "Mängel an der Bereifung"													
		davon bei												sonstigen Fahrzeugen	
		Kraft- rädern		Personen- kraftwagen		Kraft- omnibussen		Lastkraft- fahrzeugen		Mopeds 1)		Fahr- rädern			
Zahl	vH 2)	Zahl	vH 2)	Zahl	vH 2)	Zahl	vH 2)	Zahl	vH 2)	Zahl	vH 2)	Zahl	vH 2)	Zahl	vH 2)
1953	2 625	418	15,9	1 251	47,6	20	0,8	871	33,2	.	.	42 3)	1,6	23	0,9
1954	3 090	455	14,7	1 575	51,0	23	0,7	973	31,5	.	.	47 3)	1,5	17	0,6
1955	3 208	555	17,3	1 517	47,3	26	0,8	1 021	31,8	36	1,1	43	1,4	10	0,3
1956	3 859	547	14,2	2 202	57,0	28	0,7	976	25,3	57	1,5	26	0,7	23	0,6
1957	4 378	661	15,1	2 684	61,3	28	0,6	858	19,6	98	2,2	42	1,0	7	0,2
1956 Jan.	248	12	4,8	156	62,9	1	0,4	76	30,7	-	-	3	1,2	-	-
Febr.	210	6	2,9	124	59,0	1	0,5	76	36,2	-	-	3	1,4	-	-
März	148	26	17,5	75	50,7	1	0,7	43	29,0	1	0,7	1	0,7	1	0,7
April	223	31	13,9	129	57,8	-	-	58	26,0	2	0,9	1	0,5	2	0,9
Mai	287	78	27,2	143	49,8	2	0,7	59	20,6	5	1,7	-	-	-	-
Juni	380	60	15,8	228	60,0	4	1,0	79	20,8	5	1,3	3	0,8	1	0,3
Juli	431	95	22,0	225	52,2	5	1,2	85	19,7	9	2,1	6	1,4	6	1,4
Aug.	450	88	19,5	232	51,6	3	0,7	113	25,1	9	2,0	2	0,4	3	0,7
Sept.	367	71	19,4	183	49,9	1	0,3	97	26,4	10	2,7	3	0,8	2	0,5
Okt.	422	48	11,4	255	60,4	2	0,5	108	25,6	5	1,2	3	0,7	1	0,2
Nov.	329	19	5,8	203	61,7	2	0,6	95	28,9	5	1,5	-	-	5	1,5
Dez.	361	12	3,3	248	68,7	6	1,6	86	23,8	5	1,4	2	0,6	2	0,6
1957 Jan.	282	10	3,5	173	61,4	6	2,1	92	32,6	1	0,4	-	-	-	-
Febr.	210	16	7,6	129	61,4	-	-	64	30,5	1	0,5	-	-	-	-
März	180	32	17,8	110	61,1	-	-	34	18,9	3	1,7	1	0,5	-	-
April	272	65	23,9	156	57,3	-	-	38	14,0	10	3,7	3	1,1	-	-
Mai	323	50	15,5	202	62,5	-	-	57	17,7	10	3,1	4	1,2	-	-
Juni	479	123	25,7	259	54,1	11	2,3	61	12,7	14	2,9	10	2,1	1	0,2
Juli	621	96	15,5	375	60,4	4	0,6	118	19,0	16	2,6	10	1,6	2	0,3
Aug.	614	109	17,8	376	61,2	4	0,7	105	17,1	15	2,4	3	0,5	2	0,3
Sept.	496	76	15,3	324	65,3	2	0,4	83	16,8	7	1,4	4	0,8	-	-
Okt.	289	44	15,2	178	61,6	-	-	56	19,4	7	2,4	3	1,0	1	0,4
Nov.	292	25	8,5	184	63,0	-	-	70	24,0	11	3,8	2	0,7	-	-
Dez.	320	15	4,7	218	68,1	1	0,3	80	25,0	3	1,0	2	0,6	1	0,3

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. - 2) In vH der Ursache "Mängel an der Bereifung" insgesamt (Zeilensumme = 100). -

3) Einschl. Mopeds und sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor.

Am häufigsten wurden "Mängel an der Bereifung" bei den Personenkraftwagen festgestellt, die auch unter den an Unfällen beteiligten Fahrzeugen an der Spitze stehen. Entsprechend der ständigen Zunahme der in Unfälle verwickelten Personenkraftwagen hat sich die Zahl der Bereifungsmängel bei dieser Fahrzeugkategorie fast durchweg von Jahr zu Jahr erhöht. Bei den Lastkraftfahrzeugen war die Anschreibung dieser Ursache in den letzten beiden Jahren indessen rückläufig, wobei sich die Abnahme von 1956 auf 1957 zum Teil dadurch erklärt, daß die Zahl der unfallbeteiligten Lastkraftfahrzeuge gesunken ist.

Bei den Krafträdern ist die Zahl der Unfallursache "Mängel an der Bereifung" von 1956 auf 1957 um rund 20 vH gestiegen. Dies ist umso bemerkenswerter als gleichzeitig die Zahl der unfallbeteiligten Fahrzeuge um etwa 7 vH zurückging. Bei allen übrigen Fahrzeuggruppen tritt die genannte Unfallursache nur relativ selten auf.

Der jahreszeitliche Verlauf der Ursache "Mängel an der Bereifung" zeigt, betrachtet in absoluten Zahlen, bei allen Fahrzeugarten eine weitgehende Übereinstimmung. Während der Sommer- und Herbstmonate, also in der Zeit, in der die Verkehrsdichte am größten ist, werden Bereifungsmängel als Unfallursache am meisten registriert. Auch gemessen an der Gesamtzahl aller Ursachen bzw. an der Gesamtzahl der jeweils an Unfällen beteiligten Fahrzeugarten, kommen "Mängel an der Bereifung" während der bezeichneten Monate am häufigsten vor.

Bezogen auf die Gesamtheit der Ursachen, die den Fahrzeugen oder ihrer Ladung zuzurechnen sind, haben "Mängel an der Bereifung" bei den einzelnen Fahrzeugarten eine unterschiedliche Bedeutung.

Art des Fahrzeuges	Unfallursachen bei Fahrzeugen (techn. Mängel) oder ihrer Ladung im Jahre 1957									
	insgesamt	davon								
		Mängel an der Bereifung	Mängel an den Bremsen	Mängel an der Lenkung	Mängel an Achsen, Federn und Rädern	Mängel an der Zugvorrichtung	Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	Mängel oder Versagen der Fahrtrichtungsanzeiger	sonstige Ursachen bei Fahrzeugen	Ursachen bei der Ladung oder Besetzung
		in vH 1)								
Krafttrad	2 244	29,5	22,9	3,2	4,6	3,0	12,1	0,0	16,5	8,2
Personenkraftwagen	5 894	45,5	21,1	5,4	6,2	2,8	5,7	2,3	7,6	3,4
Kraftomnibus	290	9,6	22,8	6,2	6,2	4,5	3,1	0,7	40,0	6,9
Lastkraftfahrzeug	8 586	10,0	20,9	3,6	8,1	8,2	7,1	2,3	13,0	26,8
Moped	1 539	6,4	22,7	4,5	5,6	1,4	21,6	-	19,0	18,8
Fahrrad	1 975	2,1	19,9	2,9	3,3	1,5	42,4	0,2	12,0	15,7
Sonstiges Fahrzeug	1 736	0,4	7,8	1,9	1,4	4,0	59,6	0,0	13,6	11,3
Fahrzeuge aller Art	22 264	19,7	20,2	3,9	6,1	4,8	15,4	1,5	12,7	15,7

1) Zeilensumme = 100.

Am höchsten ist der Anteil wieder bei den Personenkraftwagen. Im Jahre 1957 machten hier die Reifenmängel nahezu die Hälfte aller beim Fahrzeug oder seiner Ladung liegenden Unfallursachen aus. Auch bei den Kraftträdern lag der Anteil dieser Ursache beträchtlich über dem Durchschnitt, bei den restlichen Fahrzeugkategorien hingegen bedeutend darunter. Die vorstehende Übersicht läßt erkennen, daß einige technische Mängel vorzugsweise bei bestimmten Fahrzeuggruppen auftreten.

Betrachtet man die Verteilung der einzelnen Ursachen bei Fahrzeugen oder ihrer Ladung auf Unfälle mit Getöteten, Unfälle mit Verletzten und solche, bei denen nur Sachschaden entstand, dann wird die besondere Gefährlichkeit der Bereifungsmängel im Straßenverkehr erkennbar. Im Jahre 1954 waren von der Zahl der Ursache "Mängel an der Bereifung" 4,3 vH auf Unfälle mit Getöteten entfallen, ein Anteil, der unter den übrigen technischen Mängeln bei keiner Ursache festzustellen war. In den

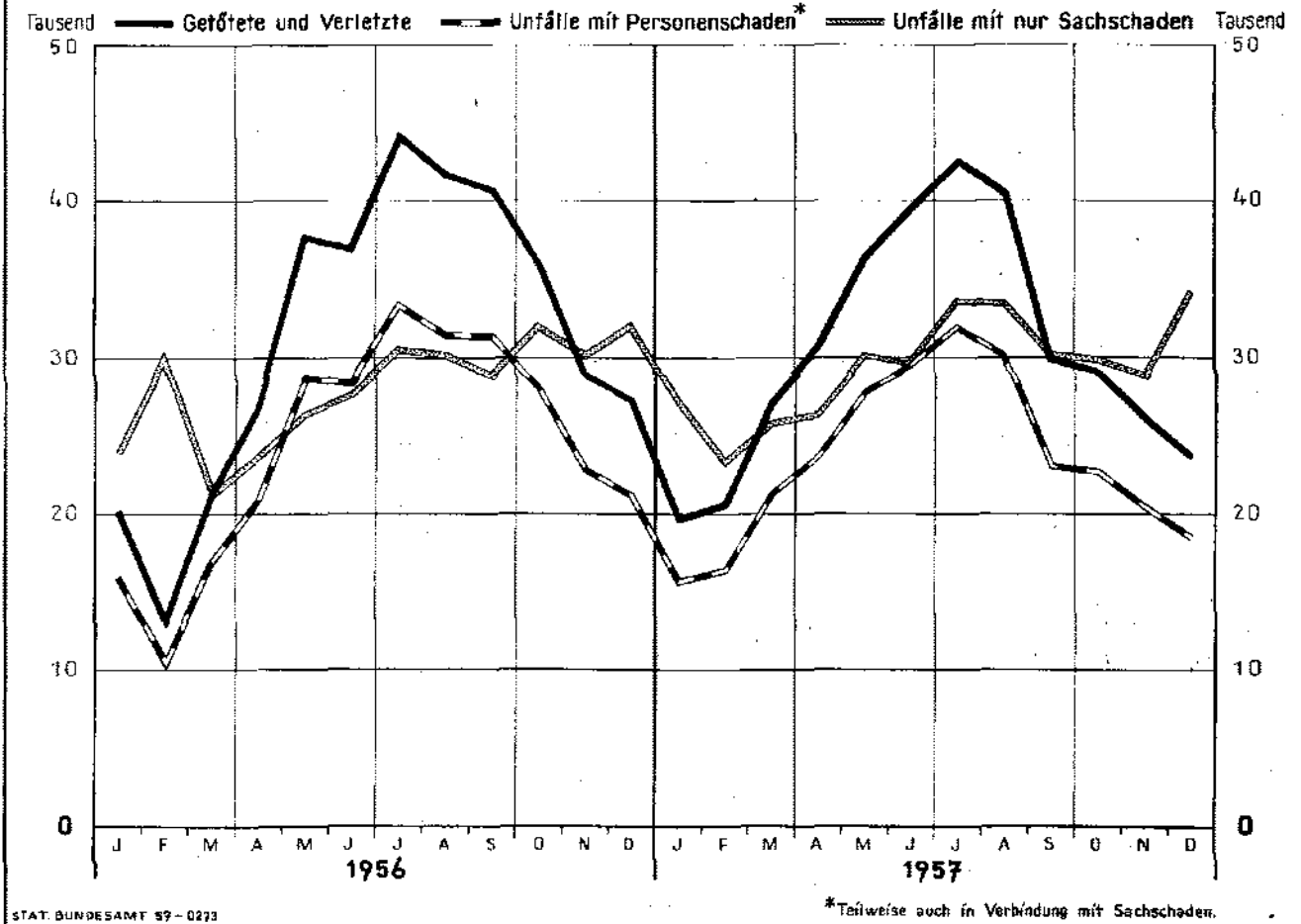
beiden folgenden Jahren - für 1957 liegen die Ergebnisse noch nicht vor - ist die entsprechende Anteilsziffer zurückgegangen, nämlich auf 3,8 vH bzw. 3,7 vH, war aber immer noch im Vergleich zu den meisten anderen Ursachen bei Fahrzeugen oder ihrer Ladung bemerkenswert hoch. Nur die "Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges" haben in diesen Jahren in noch etwas stärkerem Maße bei Unfällen mit tödlichem Ausgang eine Rolle gespielt.

Hinsichtlich ihrer Verteilung auf Unfälle mit Verletzten rangieren die "Mängel an der Bereifung" hinter "Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges" und "Sonstigen Ursachen bei Fahrzeugen" an dritter Stelle.

Art der Ursache	Jahr	Unfallursachen bei Fahrzeugen (techn. Mängel) oder ihrer Ladung						
		insgesamt	davon bei					
			Unfällen 1) mit Getöteten		Unfällen 2) mit Verletzten		Unfällen mit nur Sachschaden	
			Zahl	Anteil in vH	Zahl	Anteil in vH	Zahl	Anteil in vH
Mängel an der Bereifung	1954	3 090	132	4,3	1 515	49,0	1 443	46,7
	1955	3 208	123	3,8	1 578	49,2	1 507	47,0
	1956	3 859	142	3,7	1 917	49,7	1 800	46,6
Mängel an den Bremsen	1954	5 668	187	3,3	2 393	42,2	3 088	54,5
	1955	5 422	199	3,7	2 211	40,8	3 012	55,5
	1956	5 079	142	2,8	1 989	39,2	2 948	58,0
Mängel an der Lenkung	1954	1 158	26	2,2	521	45,0	611	52,8
	1955	1 065	32	3,0	508	47,7	525	49,3
	1956	973	28	2,9	455	46,8	490	50,3
Mängel an Achsen, Federn und Rädern	1954	1 254	30	2,4	508	40,5	716	57,1
	1955	1 469	26	1,8	572	38,9	871	59,3
	1956	1 403	19	1,3	551	39,3	833	59,4
Mängel an der Zugvorrichtung	1954	1 112	19	1,7	266	23,9	827	74,4
	1955	1 191	27	2,3	259	21,7	905	76,0
	1956	1 138	20	1,7	226	19,9	892	78,4
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	1954	4 957	183	3,7	3 275	66,1	1 499	30,2
	1955	4 499	176	3,9	2 977	66,2	1 346	29,9
	1956	4 436	167	3,8	2 916	65,7	1 353	30,5
Mängel oder Versagen der Fahrtrichtungsanzeiger	1954	503	3	0,6	195	38,8	305	60,6
	1955	453	4	0,9	169	37,3	280	61,8
	1956	450	3	0,7	167	37,1	280	62,2
Sonstige Ursachen beim Fahrzeug	1954	2 776	75	2,7	1 565	56,4	1 136	40,9
	1955	3 061	74	2,4	1 804	58,9	1 183	38,7
	1956	3 071	78	2,5	1 717	55,9	1 276	41,6
Ursachen bei der Ladung oder Besetzung (Überbesetzung)	1954	2 960	96	3,3	1 318	44,5	1 546	52,2
	1955	3 137	95	3,0	1 400	44,6	1 642	52,4
	1956	3 147	79	2,5	1 378	43,8	1 690	53,7
zusammen	1954	23 478	751	3,2	11 556	49,2	11 171	47,6
	1955	23 505	756	3,2	11 478	48,8	11 271	48,0
	1956	23 556	678	2,9	11 316	48,0	11 562	49,1

1) Teilweise auch mit Verletzten und/oder Sachschaden. - 2) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden, jedoch ohne Getötete.

STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND UNFALLOPFER



1. Zusammenfassende Darstellung

a) Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer

Jahr Monat	Unfälle mit Personenschaden ¹⁾					Unfälle mit nur Sachschaden			Unfälle mit Personenschaden und mit nur Sachschaden		
	zusammen	Ge- tötete ²⁾	dabei			zusammen	von mehr als DM 200,-	von DM 200,- und weniger	ins- gesamt	in geschloss.	in nicht geschloss.
			Verletzte								
			zusammen	Schwer- verletzte ³⁾	Leicht verletzte ⁴⁾						
Ortslage											
1953	237 545	11 025	298 231	123 132	175 099	208 154	72 903	135 251	445 699	348 088	97 611
1954	253 286	11 649	317 280	127 914	189 366	240 401	85 988	154 413	493 687	387 022	106 665
1955	278 944	12 340	350 486	137 856	212 630	288 875	106 347	182 528	567 819	443 113	124 706
1956	288 682	12 823	360 993	144 305	216 688	336 701	126 220	210 481	625 383	494 663	130 720
MO 1956	24 057	1 069	30 082	12 025	18 057	28 058	10 518	17 540	52 115	41 222	10 893
1957 Aug.	30 177	1 281	39 096	15 647	23 449	33 448	11 147	22 301	63 625	49 406	14 219
Sept.	23 048	1 038	28 803	11 564	17 239	30 016	9 822	20 194	53 064	40 982	12 082
Okt.	22 743	1 030	28 123	11 220	16 903	29 833	9 585	20 248	52 576	40 695	11 881
Nov.	20 480	983	25 204	10 348	14 856	28 829	9 725	19 104	49 309	38 564	10 745
Dez.	18 487	882	22 816	9 327	13 489	34 168	13 213	20 955	52 655	40 348	12 307

1) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.-2) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.-

3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte.- 4) Sonstige Verletzte.

noch: 1. Zusammenfassende Darstellung
b) An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer ¹⁾

Jahr Monat	Verkehrsteilnehmer									
	ins- gesamt	Kraft- räder, Kraft- roller	Personen- kraft- wagen	Kraft- omni- busse	Lastkraft- fahrzeuge	Mopeds ²⁾	Fahr- räder	sonstige Fahr- zeuge	Fuß- gänger	anderer Art
1953	865 847	172 916	276 254	12 939	182 617	7 375	105 380	23 965	70 277	14 124
1954	954 109	183 456	331 764	13 923	193 694	20 016	99 075	24 012	74 292	13 877
1955	1 097 648	183 555	416 827	17 401	219 301	45 580	93 849	25 075	80 558	15 502
1956	1 206 476	175 336	514 837	19 267	221 679	62 086	86 649	25 309	85 219	16 094
1957 Aug.	122 178	20 055	54 339	1 875	18 206	7 718	9 194	2 039	7 220	1 532
Sept.	101 536	13 951	46 309	1 615	16 231	6 605	7 154	2 020	6 235	1 416
Okt.	100 428	13 270	43 480	1 438	17 913	6 863	6 707	2 554	6 452	1 751
Nov.	94 304	10 852	43 385	1 365	16 542	6 154	5 862	2 107	6 486	1 551
Dez.	99 490	7 084	53 592	1 769	18 965	4 656	4 376	1 943	6 032	1 072

c) Ausgewählte polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen

Jahr Monat	Ursachen										
	ins- gesamt	bei Führern von Fahrzeugen					bei Fahr- zeugen (techn. Mängel) oder ihrer Ladung	bei Fußgängern		bei Straßenverhältn., Witterungseinflüssen u.a. Unfallursachen	
		zu- sammen	Nicht- beachten der Vorfahrt	Fehler beim Überholvor- gang, Vorbei- fahren oder Begegnungs- verkehr	Übermäßige Geschwindig- keit unter Berück- sichtigung der Umstände	Fahrer unter Alkohol- einfluß		zu- sammen	darunter	zu- sammen	darunter
1953	656 833	454 782	85 702	96 674	63 198	23 871	23 929	52 185	3 400	125 937	63 516
1954	708 583	502 819	96 578	102 054	71 878	26 846	23 478	54 727	3 718	127 559	70 175
1955	826 941	587 917	105 377	115 007	92 478	34 418	23 505	59 077	4 259	156 442	93 774
1956	903 034	657 832	111 847	125 390	102 097	40 112	23 544	64 905	4 921	156 753	98 403
1957 Aug.	88 225	70 947	10 061	15 900	9 779	4 302	2 319	5 605	434	9 354	4 846
Sept.	74 265	58 811	7 858	13 149	7 147	4 234	2 043	4 810	448	8 601	4 511
Okt.	72 158	56 910	7 253	13 704	6 569	4 198	2 120	5 031	481	8 097	2 576
Nov.	67 367	53 581	7 037	12 694	6 173	3 887	1 860	4 903	487	7 023	3 261
Dez.	78 847	56 450	7 046	12 766	9 446	3 515	1 589	4 572	497	16 236	12 011

2. Straßenverkehrsunfälle im Dezember 1957 nach Ländern

Land	Straßenverkehrsunfälle						Änderung gegenüber Dez. 1956 in vH					
	ins- gesamt	mit Per- sonen- schaden ³⁾	mit nur Sachschaden			Ge- tötete ⁴⁾	Ver- letzte	Straßenverkehrsunfälle				
			zu- sammen	von mehr als DM 200,-	von DM 200,- und weniger			ins- gesamt	mit Per- sonen- schaden ³⁾	mit nur Sach- schaden zusammen	Ge- tö- tete ⁴⁾	Ver- letz- te
Schleswig-Holstein	2 423	731	1 692	734	958	41	940	+ 25,2	- 2,4	+ 42,7	+ 36,7	+ 1,4
Hamburg	3 441	772	2 669	1 018	1 651	17	931	+ 6,6	- 18,0	+ 16,8	- 37,0	- 16,7
Niedersachsen	6 019	2 157	3 862	1 515	2 347	121	2 591	- 0,4	- 16,7	+ 11,7	- 22,4	- 18,0
Bremen	1 084	330	754	340	414	5	379	+ 24,7	+ 1,2	+ 38,9	- 61,5	+ 2,4
Nordrhein-Westfalen	16 091	5 866	10 225	3 234	6 991	279	7 000	- 5,1	- 20,2	+ 6,4	- 31,4	- 21,6
Hessen	5 360	1 665	3 695	1 442	2 253	69	2 065	- 3,9	- 13,3	+ 1,0	- 14,8	- 12,4
Rheinland-Pfalz	2 991	1 204	1 787	732	1 055	70	1 568	+ 3,9	+ 2,4	+ 4,9	+ 2,9	+ 2,8
Baden-Württemberg	6 876	2 477	4 399	2 403	1 996	136	3 159	- 7,7	- 13,1	- 4,4	- 3,5	- 14,1
Bayern	8 370	3 285	5 085	1 795	3 290	150	4 183	+ 0,7	- 1,3	+ 2,0	- 17,6	+ 1,6
BR: Dezember 1957	52 655	18 487	34 168	13 213	20 955	882	22 816	- 1,1	- 12,9	+ 6,7	- 19,5	- 12,9
BR: Jan. bis Dez. 1957	633 522	281 130	352 392	124 275	228 117	12 420	353 306					
BR: Jan. bis Dez. 1956	625 383	288 682	336 701	126 220	210 481	12 823	300 993					
4-Berden:							65					
Saarland: Dez. 1957	970	415	555	202	353	13	528					
Berlin (West): Dez. 1957	2 827	770	2 057	555	1 502	20	883	+ 21,2	- 22,7	+ 54,0	- 37,5	- 23,9

1) Für die Jahre 1953 bis 1956 Aufteilung der Kraftfahrzeuge der ausländischen Streitkräfte nach Kraftfahrzeugarten geschätzt.

2) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor. - 3) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden. - 4) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

3. Straßenverkehrsunfälle im Dezember 1957 nach dem Ort des Unfalles

Ort des Unfalles	Straßenverkehrsunfälle			Änderung gegenüber Dez. 1956 in vH		
	ins- gesamt	in	in nicht	ins- gesamt	in	in nicht
		geschloss.	geschloss.		geschloss.	geschloss.
		Ortslage			Ortslage	
	nach der Straßenklasse					
Unfälle auf einer Bundesautobahn	1 304	-	1 304	+ 7,3	-	+ 7,3
Unfälle auf einer Bundesstraße	16 404	11 062	5 342	- 3,6	- 9,9	+ 12,5
Unfälle auf einer Landstraße I. Ordnung	10 844	7 083	3 761	- 2,1	- 6,2	+ 6,6
Unfälle auf einer Landstraße II. Ordnung	2 590	1 559	1 031	- 9,3	- 13,9	- 1,5
Unfälle auf einer anderen Straße	21 513	20 644	869	+ 2,1	+ 1,5	+ 19,2
zusammen	52 655	40 348	12 307	- 1,1	- 3,9	+ 9,2
	nach ausgewählten Unfallstellen					
Unfälle auf einer Straßenkreuzung oder -einsmündung	15 642	14 561	1 081	- 0,7	- 7,3	+ 7,9
Unfälle auf einem schienengleichen Wegübergang mit Schranken	208	148	60	- 11,9	- 17,9	- 11,8
ohne Schranken	106	63	43	- 17,2	- 20,3	- 12,2
Unfälle auf einer Kuppe	295	101	194	+ 48,2	+ 26,3	+ 63,0
Unfälle in einer Kurve	5 398	2 842	2 556	+ 7,2	+ 0,7	+ 15,6

4. Straßenverkehrsunfälle im Dezember 1957 nach der Art des Unfalles

Art des Unfalles	Straßenverkehrsunfälle			Änderung gegenüber Dez. 1956 in vH		
	ins- gesamt	in geschloss.	in nicht, geschloss.	ins- gesamt	in geschloss.	in nicht geschloss.
		Ortslage			Ortslage	
Zusammenstoß zwischen fahrenden Fahrzeugen	19 679	16 152	3 527	- 6,6	- 7,9	- 0,3
Auffahren eines Fahrzeuges	22 274	17 011	5 263	+ 7,5	+ 5,9	+ 12,8
davon:						
auf ein voranfahrendes Fahrzeug	5 134	3 804	1 330	+ 6,3	+ 7,3	+ 3,3
auf ein im Verkehr vorübergehend haltendes Fahrzeug	6 640	5 581	1 059	+ 4,3	+ 4,1	+ 5,4
auf ein parkendes Fahrzeug	4 049	3 889	160	+ 10,3	+ 10,8	+ 0,0
auf einen anderen Gegenstand auf oder neben der Fahrbahn	6 451	3 737	2 714	+ 10,1	+ 2,5	+ 22,6
Unfall zwischen Kraftfahrzeug und Fußgänger	4 465	3 784	681	- 19,4	- 21,0	- 9,0
Unfall anderer Art	6 237	3 401	2 836	+ 5,5	- 5,6	+ 22,7
zusammen	52 655	40 348	12 307	- 1,1	- 3,9	+ 9,2

5. Straßenverkehrsunfälle im Dezember 1957 nach der Art des Schadens

Art des Schadens	Unfälle		Änderung gegenüber Dezember 1956 in vH
	Dezember 1957	dagegen im Dezember 1956	
Unfälle mit nur Personenschaden	2 620	3 200	- 18,1
Unfälle mit Personen- und Sachschaden	15 867	18 025	- 12,0
davon mit einer Sachschadenshöhe:			
von mehr als DM 200,-	..... 7 232	..... 7 605	- 4,9
von DM 200,- und weniger	..... 8 635	..... 10 420	- 17,1
Unfälle mit nur Sachschaden	34 168	32 023	+ 6,7
davon:			
von mehr als DM 200,-	..... 13 213	..... 13 702	- 3,6
von DM 200,- und weniger	..... 20 955	..... 18 321	+ 14,4
zusammen	52 655	53 248	- 1,1

6. An Straßenverkehrsunfällen im Dezember 1957 beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Verkehrsteilnehmer beteiligt an Unfällen			
	insgesamt im Dezember 1957	dagegen im Dezember 1956 ¹⁾	Änderung Dez. 1957 gegenüber Dez. 1956 in vH	darunter nach Verkehrs- unfall Flüchtige im Dez. 1957
Krafträder (ohne Kraftroller und Mopeds), auch mit Beiwagen	5 124	6 884	- 25,6	144
Kraftroller (Motorroller), auch mit Beiwagen	1 960	1 827	+ 7,3	38
Personenkraftwagen (einschl. Kranken- und Kombinationskraftwagen), auch mit Anhänger	53 592	51 320	+ 4,4	2 200
Kraftomnibusse, auch mit Anhänger	1 690	1 713	- 1,3	40
Oberleitungsomnibusse, auch mit Anhänger	79	96	- 17,7	-
Liefer- und Lastkraftwagen zusammen	17 585	18 633	- 5,6	798
davon mit einem zulässigen Gesamtgewicht des Zugfahrzeuges:				
Fahrzeuge <u>ohne</u> Anhänger				
(bis 3 500 kg	6 212			
(von 3 501 bis 9 000 kg	4 854			
(von 9 001 und mehr kg	1 111			
(ohne Angaben	669			
		18 633	- 5,6	798
Fahrzeuge <u>mit</u> Anhänger				
(bis 3 500 kg	303			
(von 3 501 bis 9 000 kg	1 426			
(von 9 001 und mehr kg	2 675			
(ohne Angaben	335			
Sattelschlepper	233			7
Andere Zugmaschinen	908	1 052	+ 8,5	26
Sonstige Kraftfahrzeuge, auch mit Anhänger	240	227	+ 5,7	93
Kraftfahrzeuge zusammen	81 411	81 752	- 0,4	3 348
Straßenbahnen, nur Schienenfahrzeuge	1 439	1 521	- 5,4	3
Eisenbahnen, nur Schienenfahrzeuge	124	142	- 12,7	-
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	4 376	5 205	- 15,9	96
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	4 656	4 619	+ 0,8	116
Fußgänger	6 032	7 677	- 21,4	63
Bespannte Fuhrwerke (auch bespannte Schlitten)	380	598	- 36,5	11
Geführte oder frei herumlaufende Tiere	601	676	- 11,1	-
Handwagen und Handkarren	197			2
Sonstige Verkehrsteilnehmer einschl. sonstiger und unbekannter Fahrzeuge	274	639	- 26,3	95
Verkehrsteilnehmer insgesamt	99 490	102 829	- 3,2	3 734

Zahl der Unfälle, an denen 1 oder mehrere Kraftfahrzeuge beteiligt waren	50 113	50 213	- 0,2	.
--	--------	--------	-------	---

1) Aufteilung der Kraftfahrzeuge der ausländischen Streitkräfte nach Kraftfahrzeugarten geschätzt.

7. Nähere Angaben über die an Straßenverkehrsunfällen im Dezember 1957
beteiligten Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeugführer
(einschl. Mopeds und Mopedführer)

a) Nationalität der beteiligten Kraftfahrzeuge

Nationalität	Zahl der Fahrzeuge
<u>Zivilkraftfahrzeuge</u>	
Deutschland	83 406
Schweden	17
Norwegen	9
Dänemark	57
Großbritannien	145
Niederlande	152
Belgien/Luxemburg	113
Frankreich	135
Schweiz	87
Italien	21
Österreich	69
USA	1 550
Übriges Ausland	113
Zivilkraftfahrzeuge zusammen	83 874
<u>Militärkraftfahrzeuge</u>	
Deutschland	258
Ausland	1 201
Militärkraftfahrzeuge zusammen	1 459
<u>Kraftfahrzeuge ohne nähere Angaben</u>	734
Kraftfahrzeuge insgesamt	86 067

b) Alter der beteiligten Kraftfahrzeug- und Mopedführer

Altersklasse	Zahl der Kraftfahrzeugführer
unter 18 Jahre	812
18 bis " 25 "	18 589
25 " " 35 "	24 036
35 " " 45 "	17 150
45 " " 55 "	14 921
55 " " 65 "	5 694
65 und mehr Jahre	1 015
ohne Angabe	3 848
zusammen	86 067

8. Polizeilich festgestellte unmittelbare Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen
im Dezember 1957

a) Ursachen bei Führern von Fahrzeugen

Art der Ursache	Ursachen								
	insgesamt		davon bei Führern von						
	Zahl	Änderung gegenüber Dez. 1956 in vH	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- fahr- zeugen	Mopeds 1)	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen
Nichtbeachten der Vorfahrt	7 046	- 16,9	347	4 653	52	1 059	377	488	70
Falsches Einbiegen oder Wenden	4 232	- 7,9	161	2 292	76	1 025	224	412	42
Fehler beim Überholvorgang oder beim Vorbeifahren	9 356	+ 21,1	719	4 737	292	2 476	570	292	270
Fehler beim Begegnungsverkehr	3 410		215	1 825	92	965	149	123	41
Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregelung (Zeichen des Polizeibeamten, Ampeln usw.)	356	- 58,9	21	208	5	62	16	30	14
Falsches Verhalten an markierten Fußgängerüberwegen	207	.	38	73	4	25	26	38	3
Unterlassen der vom Fahrzeugführer zu gebenden Zeichen	483	- 25,9	40	198	3	89	54	93	6
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	477	+ 36,7	60	284	7	86	22	13	5
Vorschriftswidriges Fahren an Straßenbahnhaltestellen	58	- 18,3	9	28	1	10	5	2	3
Nichtbeachten der Abblendvorschriften	181	- 35,1	8	124	4	35	1	2	7
Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen	238	- 11,2	29	127	3	67	7	3	2
Fahren auf der falschen Fahrbahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn	4 611	- 0,1	435	2 630	48	931	284	239	44
Verkehrswidriges Parken	320	- 17,7	13	144	-	124	11	5	23
Übermäßige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände	9 446	- 10,1	950	6 332	86	1 597	339	85	57
Zu dichtes Auffahren im Verkehr	5 603	+ 12,0	388	3 444	91	1 328	162	70	120
Unachtsames Öffnen der Wagentür	297	- 10,0	-	235	4	56	-	-	2
Unachtsames Zurückfahren, unachtsames Ein- und Ausfahren	3 507	+ 17,1	37	1 922	56	1 304	46	52	90
Fahrer unter Alkoholeinfluß	3 515	+ 3,7	524	1 818	7	295	576	285	10
Ermüdung (auch Einschlafen) des Fahrers	198	- 2,9	10	104	-	75	9	-	-
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung des Fahrers	112	+ 0,9	12	41	-	14	13	32	-
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugführern	2 797	+ 36,6	272	1 373	35	512	274	190	141
zusammen	56 450	+ 1,4	4 288	32 592	866	12 135	3 165	2 454	950
Änderung gegenüber Dezember 1956 in vH	+ 1,4	-	- 12,4	+ 6,7	- 9,0	+ 1,9	+ 2,1	- 19,1	- 23,9

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor.

noch: 8. Polizeilich festgestellte unmittelbare Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen
im Dezember 1957

b) Ursachen bei Fahrzeugen (techn. Mängel) oder ihrer Ladung

Art der Ursache	Ursachen								
	insgesamt		davon bei						
	Zahl	Änderung gegenüber Dez. 1956 in vH	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- fahr- zeugen	Mopeds ¹⁾	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen
Mängel an den Bremsen	240	- 24,5	20	71	2	111	14	13	9
Mängel an der Lenkung	46	- 17,9	1	24	-	14	4	2	1
Mängel an Achsen, Federn und Rädern	87	- 1,1	-	20	1	57	6	3	-
Mängel an der Bereifung	320	- 11,4	15	218	1	80	3	2	1
Mängel an der Zugvorrichtung	79	- 9,2	3	17	-	56	1	-	2
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	412	- 39,4	26	32	-	83	30	97	144
Mängel oder Versagen der Fahrtrichtungs- anzeiger	18	- 35,7	-	10	-	8	-	-	-
Übermäßige Entwicklung von Rauch und Dieselqualm	1	- 87,5	-	-	-	1	-	-	-
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen	167	- 3,5	12	34	2	86	12	5	12
Ursachen bei der Ladung oder Besetzung (Überbesetzung)	219	- 5,6	7	19	5	136	16	13	23
zusammen	1 589	- 21,8	84	445	11	632	86	139	192
Änderung gegenüber Dezember 1956 in vH	- 21,8	-	- 10,6	- 13,4	- 42,1	- 16,6	- 33,8	- 31,2	- 38,9

c) Ursachen bei Fußgängern

Art der Ursache	Ursachen			
	insgesamt		davon bei Fußgängern im Alter von	
	Zahl	Änderung gegenüber Dez. 1956 in vH	unter 14 Jahren	14 und mehr Jahren
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn				
a) auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln oder polizeilicher Verkehrsregelung	129		38	91
b) auf anderen markierten Fußgängerüberwegen	120	- 34,8	22	98
c) auf der Fahrbahn außerhalb der Fußgängerüberwege	2 776		791	1 985
Auf- oder Abspringen auf bzw. von fahrende(n) Fahrzeuge(n)	110	+ 19,6	15	95
Spielen auf der Fahrbahn	198	- 35,1	189	7
Benutzen der falschen Straßenseite	386	-	24	362
Alkoholeinfluß	497	- 18,9	4	493
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung	82	+ 6,5	7	75
Sonstige Ursachen bei Fußgängern	274	+ 0,0	52	222
zusammen	4 572	- 23,9	1 142	3 430
Änderung gegenüber Dezember 1956 in vH	- 23,9	-	- 19,4	- 25,2

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor.

noch: 8. Polizeilich festgestellte unmittelbare Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen
im Dezember 1957

d) Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse und andere Unfallursachen

Art der Ursache	Ursachen	
	Zahl	Aenderung gegenüber Dez. 1956 in vH
<u>Straßenverhältnisse als Unfallursachen</u>		
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn		
durch ausgeflossenes Öl, Dung, Laub usw.	309	- 6,1
durch Schnee oder Eis	9 419	+ 6,6
durch Regen	2 283	- 55,4
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	241	- 12,7
Wechsel der Fahrbahndecke	67	- 14,1
Enge und Unübersichtlichkeit (auch an Straßenkreuzungen)		
ständiger Zustand	502	- 37,3
durch Bauarbeiten bedingt	215	- 14,0
Unzureichende Beschilderung der Straße	41	+ 36,7
Unzureichende Beleuchtung der Straße und der Verkehrszeichen	67	- 15,2
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen	110	- 19,7
zusammen	13 254	- 16,8
<u>Witterungseinflüsse als Unfallursachen</u>		
Sichtbehinderung durch		
Nebel	1 119	- 21,2
starken Regen, Hagelschauer, Schneegestöber	538	- 44,5
blendende Sonne	95	+ 7,3
Sonstige Witterungseinflüsse als Ursachen	112	
zusammen	1 864	- 27,8
<u>Andere Unfallursachen</u>		
Tier auf der Fahrbahn	603	- 12,0'
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	280	+ 4,9
Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschranken	12	+ 0,0
Mangelhafte Beschaffenheit der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen	5	+ 25,0
Sonstige Unfallursachen	218	+ 22,5
zusammen	1 118	- 2,4
Unfallursachen insgesamt (Tab. 8 a) bis 8 d))	78 847	- 5,4

9. Bei Straßenverkehrsunfällen im Dezember 1957 getötete *) und verletzte Personen

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete *)	Verletzte			Getötete *) und Verletzte zusammen
		zusammen	Schwer- verletzte 1)	Leicht- verletzte 2)	
Führer von					
Kraftträdern	118	3 356	1 429	1 927	3 474
Personenkraftwagen	125	3 670	1 199	2 471	3 795
Kraftomnibussen	-	16	4	12	16
Lastkraftwagen	16	505	151	354	521
sonstigen Kraftfahrzeugen	2	12	5	7	14
Mopeds	72	2 612	1 193	1 419	2 684
Fahrrädern	91	2 491	958	1 533	2 582
sonstigen Fahrzeugen	5	117	45	72	122
Fahrzeugführer zusammen	429	12 779	4 984	7 795	13 208
Mitfahrer von					
Kraftträdern	24	708	283	425	732
Personenkraftwagen	100	3 679	1 427	2 252	3 779
Kraftomnibussen	-	177	35	142	177
Lastkraftwagen	21	385	138	247	406
sonstigen Kraftfahrzeugen	1	10	4	6	11
Mopeds	1	27	13	14	28
Fahrrädern	1	9	3	6	10
sonstigen Fahrzeugen	6	186	64	122	192
Mitfahrer zusammen	154	5 181	1 967	3 214	5 335
Führer und Mitfahrer von					
Kraftträdern	142	4 064	1 712	2 352	4 206
Personenkraftwagen	225	7 349	2 626	4 723	7 574
Kraftomnibussen	-	193	39	154	193
Lastkraftwagen	37	890	289	601	927
sonstigen Kraftfahrzeugen	3	22	9	13	25
Mopeds	73	2 639	1 206	1 433	2 712
Fahrrädern	92	2 500	961	1 539	2 592
sonstigen Fahrzeugen	11	303	109	194	314
Führer und Mitfahrer zusammen	583	17 960	6 951	11 009	18 543
Fußgänger	298	4 836	2 371	2 465	5 134
Andere Personen	1	20	5	15	21
Insgesamt	882	22 816	9 327	13 489	23 698
Änderung gegenüber Dezember 1956 in vH	- 19,5	- 12,9	- 13,6	- 12,3	- 13,1

*) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.- 1) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte.- 2) Sonstige Verletzte.

10. Straßenverkehrsunfälle in den Großstädten im Dezember 1957

Gemeinde-Größenklasse 1) Großstadt 2)	U n f ä l l e		G e t ö t e t e 3)		V e r l e z z t e	
	Dez. 1957	Dez. 1956	Dez. 1957	Dez. 1956	Dez. 1957	Dez. 1956
500 000 und mehr Einwohner						
Hamburg	3 441	3 227	17	27	931	1 118
München	1 602	1 710	12	24	612	705
Köln	1 235	1 356	12	21	397	528
Essen	951	973	9	20	304	356
Düsseldorf	1 069	1 039	8	16	376	426
Frankfurt a.M.	1 400	1 521	14	13	441	486
Dortmund	831	859	7	19	332	459
Stuttgart	829	880	12	15	250	335
Hannover	719	813	6	12	209	338
Bremen	888	723	4	12	327	324
300 000 bis unter 500 000 Einwohner						
Duisburg	627	657	3	15	276	347
Nürnberg	574	572	4	5	241	243
Wuppertal	489	503	3	8	155	210
Gelsenkirchen	385	349	5	3	166	188
Bochum	370	379	5	11	177	211
200 000 bis unter 300 000 Einwohner						
Mannheim	522	534	3	6	210	235
Kiel	365	266	7	5	150	121
Wiesbaden	457	479	4	4	124	156
Braunschweig	392	428	2	4	134	177
Oberhausen	266	284	3	2	133	183
Lübeck	323	277	4	3	109	109
Karlsruhe	215	332	5	3	133	148
Augsburg	289	288	6	6	100	111
150 000 bis unter 200 000 Einwohner						
Krefeld	292	334	3	12	140	179
Kassel	305	281	2	3	69	101
Hagen	211	166	-	-	64	71
Bielefeld	209	248	1	3	78	125
Mülheim/Ruhr	207	246	4	5	93	101
Solingen	138	166	2	1	54	74
Münster	215	232	1	4	86	110
Aachen	264	272	1	6	90	159
Ludwigshafen a. Rh.	177	141	3	4	85	88
120 000 bis unter 150 000 Einwohner						
Mönchen-Gladbach	222	221	3	5	82	99
Bonn	266	282	2	2	72	79
Bremerhaven	196	143	1	1	52	44
Freiburg	199	139	-	-	103	94
Heidelberg	272	282	-	3	78	102
Osnabrück	167	195	3	2	75	98
Darmstadt	206	213	2	-	94	83
Recklinghausen	141	147	-	4	67	87
Regensburg	165	147	2	2	81	82
Oldenburg	158	186	2	4	72	66
100 000 bis unter 120 000 Einwohner						
Mainz	146	160	-	-	51	60
Remscheid	150	111	2	1	54	53
Herne	75	121	1	3	29	60
Bottrop	105	110	1	3	64	70
Offenbach a.M.	136	163	5	3	49	66
Würzburg	178	139	2	4	70	58
Wanne-Eickel	63	70	-	-	36	42
Fürth	107	113	-	-	40	45
In Großstädten zusammen	23 209	23 477	198	329	8 215	9 820
Außerdem:						
Saarbrücken	238	222	1	2	88	61
Berlin (West)	2 827	2 332	20	32	883	1 161

1) Nach dem Stande vom 30.6.1956.- 2) Innerhalb der Größenklasse nach der Zahl der Einwohner in absteigender Reihenfolge.- 3) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

11. Straßenverkehrsunfälle im 4. Vierteljahr 1957 nach Ländern

Land	Straßenverkehrsunfälle					Ge- tö- tete 2)	Ver- letz- te	Änderung gegenüber 4. Vj. 1956 in vH				
	ins- gesamt	mit Per- sonen- schaden 1)	mit nur Sachschaden					Straßenverkehrsunfälle			Ge- tö- tete 2)	Ver- letz- te
			zu- sammen	von mehr als DM 200,-	von DM 200,- und weniger			ins- gesamt	mit Per- sonen- schaden 1)	mit nur Sach- schaden zusammen		
Schleswig-Holstein	6 579	2 349	4 230	1 583	2 647	101	2 906	+ 7,5	- 7,2	+ 17,9	- 19,2	- 4,3
Hamburg	9 980	2 735	7 245	2 511	4 734	59	3 223	- 0,5	- 13,3	+ 5,3	- 39,2	- 13,6
Niedersachsen	17 910	7 691	10 219	3 671	6 548	415	9 169	- 9,0	- 14,9	- 4,0	- 14,6	- 16,3
Bremen	3 035	1 085	1 950	796	1 154	20	1 222	+ 8,9	- 10,1	+ 23,3	- 56,5	- 10,1
Nordrhein-Westfalen	48 165	19 712	28 453	8 430	20 023	891	24 034	- 9,5	- 18,4	- 2,1	- 27,2	- 18,1
Hessen	15 421	5 446	9 975	3 444	6 531	219	6 834	- 11,3	- 15,8	- 8,6	- 6,8	- 14,7
Rheinland-Pfalz	8 502	3 656	4 846	1 805	3 041	220	4 639	- 6,0	- 7,3	- 4,9	- 4,3	- 8,2
Baden-Württemberg	19 910	8 059	11 851	5 811	6 040	418	10 280	- 8,3	- 14,4	- 3,6	- 16,2	- 13,1
Bayern	25 038	10 977	14 061	4 472	9 589	552	13 836	- 4,0	- 9,2	+ 0,4	- 8,6	- 8,1
Bundesgebiet	154 540	61 710	92 830	32 523	60 307	2 895	76 143	- 6,9	- 14,3	- 1,3	- 18,4	- 13,8
Außerdem:												
Saarland	2 760	1 287	1 473	464	1 009	57	1 654					
Berlin (West)	8 459	1 643	5 816	1 350	4 466	66	3 069	+ 19,0	- 16,9	+ 48,1	- 37,7	- 17,4

1) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

12. Straßenverkehrsunfälle im 4. Vierteljahr 1957 nach der Straßenklasse

Unfallort	Straßenverkehrsunfälle			Änderung gegenüber 4. Vj. 1956 in vH		
	ins- gesamt	in geschloss.	in nicht geschloss.	ins- gesamt	in geschloss.	in nicht geschloss.
		Ortslage			Ortslage	
Unfälle auf einer Bundesautobahn	3 203	-	3 203	- 6,0	-	- 6,0
Unfälle auf einer Bundesstraße	47 513	32 953	14 560	- 11,5	- 15,6	- 0,4
Unfälle auf einer Landstraße I. Ordnung	31 785	20 887	10 898	- 8,0	- 11,7	- 0,1
Unfälle auf einer Landstraße II. Ordnung	8 358	4 867	3 491	- 11,5	- 18,1	- 0,5
Unfälle auf einer anderen Straße	63 681	60 900	2 781	- 2,0	- 2,8	+ 19,4
zusammen	154 540	119 607	34 933	- 6,9	- 8,9	+ 0,5

13. Straßenverkehrsunfälle im 4. Vierteljahr 1957 nach der Art des Schadens

Art des Schadens	Straßenverkehrsunfälle		Änderung 4. Vj. 1957 gegenüber 4. Vj. 1956 in vH
	im 4. Vj. 1957	dagegen im 4. Vj. 1956	
Unfälle mit nur Personenschaden	8 795	10 265	- 14,3
Unfälle mit Personen- und Sachschaden	52 915	61 716	- 14,3
davon mit einer Sachschadenshöhe:			
von mehr als DM 200,-	..... 21 403	..... 24 088	- 11,1
von DM 200,- und weniger	..... 31 512	..... 37 628	- 16,3
Unfälle mit nur Sachschaden	92 830	94 063	- 1,3
davon:			
von mehr als DM 200,-	..... 32 523	..... 38 394	- 15,3
von DM 200,- und weniger	..... 60 307	..... 55 669	+ 8,3
zusammen	154 540	166 044	- 6,9

14. An Straßenverkehrsunfällen im 4. Vierteljahr 1957 beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Verkehrsteilnehmer beteiligt an Unfällen			
	insgesamt im 4. Vj. 1957	dagegen im 4. Vj. 1956 ¹⁾	Änderung 4. Vj. 1957 gegenüber 4. Vj. 1956 in %	darunter nach Verkehrs- unfall Flüchtige im 4. Vj. 1957
Krafträder (ohne Kraftroller und Mopeds), auch mit Beiwagen	22 609	29 581	- 23,6	609
Kraftroller (Motorroller), auch mit Beiwagen	8 597	7 524	+ 14,3	135
Personenkraftwagen (einschl. Kranken- und Kombinations- kraftwagen), auch mit Anhänger	140 457	144 719	- 2,9	6 279
Kraftomnibusse, auch mit Anhänger	4 331	4 660	- 7,1	93
Oberleitungsomnibusse, auch mit Anhänger	241	266	- 9,4	1
Liefer- und Lastkraftwagen zusammen	48 545	56 515	- 14,1	2 541
davon mit einem zulässigen Gesamtgewicht des <u>Zug- fahrzeuges:</u>				
Fahrzeuge <u>ohne</u> Anhänger	(bis 3 500 kg 16 669 (von 3 501 bis 9 000 kg 12 960 (von 9 001 und mehr kg 3 094 (ohne Angaben 2 075	56 515	- 14,1	2 541
Fahrzeuge <u>mit</u> Anhänger	(bis 3 500 kg 892 (von 3 501 bis 9 000 kg 4 178 (von 9 001 und mehr kg 7 689 (ohne Angaben 988			
Sattelschlepper	699	4 090	+ 3,0	33
Andere Zugmaschinen	3 450			88
Sonstige Kraftfahrzeuge, auch mit Anhänger	727	654	+ 11,2	243
Kraftfahrzeuge zusammen	229 656	247 949	- 7,4	10 022
Straßenbahnen, nur Schienenfahrzeuge	4 488	4 857	- 7,6	9
Eisenbahnen, nur Schienenfahrzeuge	369	420	- 12,1	-
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	16 945	19 808	- 14,5	370
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	17 673	16 676	+ 6,0	418
Fußgänger	18 970	23 575	- 19,5	184
Bespannte Fuhrwerke (auch bespannte Schlitten)	1 747	2 457	- 28,9	39
Geführte oder frei herumlaufende Tiere	2 833	2 821	+ 0,4	2
Handwagen und Handkarren	647			11
Sonstige Verkehrsteilnehmer einschl. sonstiger und unbekannter Fahrzeuge	894	2 168	- 28,9	302
Verkehrsteilnehmer insgesamt	294 222	320 731	- 8,3	11 357
Zahl der Unfälle, an denen 1 oder mehrere Kraftfahrzeuge beteiligt waren	144 838	154 976	- 6,5	.

1) Aufteilung der Kraftfahrzeuge der ausländischen Streitkräfte nach Kraftfahrzeugarten geschätzt.

15. Nähere Angaben über die an Straßenverkehrsunfällen im 4. Vierteljahr 1957
beteiligten Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeugführer
(einschl. Mopeds und Mopedführer)

a) Nationalität der beteiligten Kraftfahrzeuge

Nationalität	Zahl der Fahrzeuge
<u>Zivilkraftfahrzeuge</u>	
Deutschland	234 493
Schweden	45
Norwegen	22
Dänemark	143
Großbritannien	420
Niederlande	463
Belgien/Luxemburg	330
Frankreich	395
Schweiz	260
Italien	100
Österreich	206
USA	4 138
Übriges Ausland	384
Zivilkraftfahrzeuge zusammen	241 399
<u>Militärkraftfahrzeuge</u>	
Deutschland	684
Ausland	3 300
Militärkraftfahrzeuge zusammen	3 984
<u>Kraftfahrzeuge ohne nähere Angaben</u>	1 946
Kraftfahrzeuge insgesamt	247 329

b) Alter der beteiligten Kraftfahrzeug- und Mopedführer

Altersklasse	Zahl der Kraftfahrzeugführer
unter 18 Jahre	3 111
18 bis " 25 "	56 860
25 " " 35 "	67 767
35 " " 45 "	47 490
45 " " 55 "	41 326
55 " " 65 "	16 222
65 und mehr Jahre	3 195
ohne Angabe	11 358
zusammen	247 329

**16. Polizeilich festgestellte unmittelbare Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen
im 4. Vierteljahr 1957**

Art der Ursache	Ursachen							insgesamt	
	bei Führern von Fahrzeugen bzw. bei Fahrzeugen								
	Kraft- rädern	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- bussen	Last- kraft- fahr- zeugen	Mopeds ¹⁾	Fahr- rädern	son- stigen Fahr- zeugen	Zahl	Änderung gegenüber 4. Vj. 1956 in vH
a) Ursachen bei Führern von Fahrzeugen darunter:	19 335	84 409	2 392	35 269	12 221	9 938	3 377	166 941	- 3,5
Nichtbeachten der Vorfahrt	1 647	12 631	150	3 020	1 575	2 027	286	21 336	- 22,6
Falsches Einbiegen oder Wenden	810	6 754	248	3 233	1 008	1 732	185	13 970	- 8,3
Fehler beim Überholvorgang oder beim Vorbeifahren	3 264	13 419	858	7 732	2 107	1 264	984	29 628	+ 15,7
Fehler beim Begegnungsverkehr	941	4 443	227	2 684	568	526	147	9 536	
Unterlassen der vom Fahrzeug- führer zu gebenden Zeichen	167	584	11	324	227	491	32	1 836	- 20,6
Fahren auf der falschen Fahr- bahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn	1 902	6 430	127	2 562	1 119	924	156	13 220	- 2,0
Übermäßige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände, z.B. Straßenbeschaffenheit, Verkehrsdichte, Witterungs- verhältnisse	4 239	12 651	151	3 464	1 200	338	145	22 188	- 21,1
Zu dichtes Auffahren im Verkehr	1 897	8 956	257	3 920	760	353	425	16 568	+ 5,0
Unachtsames Zurückfahren, un- achtsames Ein- und Ausfahren	168	5 882	173	4 112	142	222	253	10 952	+ 11,6
Fahrer unter Alkoholeinfluß	2 314	5 143	25	954	2 177	945	42	11 600	+ 10,1
b) Ursachen bei Fahrzeugen (tech- nische Mängel) oder ihrer Ladung	372	1 307	43	2 142	372	527	806	5 569	- 20,7
c) Ursachen bei Fußgängern								14 506	- 19,9
darunter:									
Spielen auf der Fahrbahn								756	- 24,6
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn								9 774	- 31,1
Alkoholeinfluß								1 465	- 10,9
d) Straßenverhältnisse als Unfallursachen								22 127	- 38,9
darunter:									
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn									
durch ausgeflossenes Öl, Dung, Laub usw.								1 702	- 2,2
durch Schnee oder Eis								9 855	- 17,8
durch Regen								6 291	- 62,7
Enge und Unübersichtlichkeit (auch an Straßenkreuzungen)								2 534	- 24,8
e) Witterungseinflüsse als Unfallursachen								4 892	- 35,9
f) Andere Unfallursachen								4 337	- 2,9
Unfallursachen insgesamt (a bis f)								218 372	- 11,4

1) Einschl. sonstiger Fahrräder mit Hilfsmotor.

17. Bei Straßenverkehrsunfällen im 4. Vierteljahr 1957 getötete *) und verletzte Personen

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete *)	Verletzte			Getötete *) und Verletzte zusammen
		zusammen	Schwer- verletzte 1)	Leicht- verletzte 2)	
Führer von					
Kraftträdern	591	15 356	6 414	8 942	15 947
Personenkraftwagen	293	8 927	3 052	5 875	9 220
Kraftomnibussen	1	47	17	30	48
Lastkraftwagen	52	1 341	406	935	1 393
sonstigen Kraftfahrzeugen	5	46	20	26	51
Mopeds	269	9 716	4 178	5 538	9 985
Fahrrädern	289	9 519	3 460	6 059	9 808
sonstigen Fahrzeugen	14	436	162	274	450
Fahrzeugführer zusammen	1 514	45 388	17 709	27 679	46 902
Mitfahrer von					
Kraftträdern	108	3 712	1 433	2 279	3 820
Personenkraftwagen	254	9 119	3 536	5 583	9 373
Kraftomnibussen	3	544	98	446	547
Lastkraftwagen	68	1 058	392	666	1 126
sonstigen Kraftfahrzeugen	3	38	16	22	41
Mopeds	3	406	249	157	409
Fahrrädern	2	70	19	51	72
sonstigen Fahrzeugen	8	632	157	475	640
Mitfahrer zusammen	449	15 579	5 900	9 679	16 028
Führer und Mitfahrer von					
Kraftträdern	699	19 068	7 847	11 221	19 767
Personenkraftwagen	547	18 046	6 588	11 458	18 593
Kraftomnibussen	4	591	115	476	595
Lastkraftwagen	120	2 399	798	1 601	2 519
sonstigen Kraftfahrzeugen	8	84	36	48	92
Mopeds	272	10 122	4 427	5 695	10 394
Fahrrädern	291	9 589	3 479	6 110	9 880
sonstigen Fahrzeugen	22	1 068	319	749	1 090
Führer und Mitfahrer zusammen	1 963	60 967	23 609	37 358	62 930
Fußgänger	930	15 094	7 258	7 836	16 024
Andere Personen	2	82	28	54	84
Insgesamt	2 895	76 143	30 895	45 248	79 038
Änderung gegenüber 4. Vj. 1956 in vH	- 18,4	- 13,8	- 14,4	- 13,5	- 14,0

*) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. - 1) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. - 2) Sonstige Verletzte.

B e r i c h t u n g

zum Statistischen Bericht Nr. V/11/60, Seite 22

17. Bei Straßenverkehrsunfällen im 4. Vierteljahr 1957 getötete und verletzte Personen

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete	Verletzte			Getötete und Verletzte zusammen
		zusammen	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
<u>Führer von</u>					
<u>Mopeds</u>					
statt	269	9 716	4 178	5 538	9 985
richtig	269	10 011	4 367	5 644	10 280
<u>Fahrzeugführer zusammen</u>					
statt	1 514	45 388	17 709	27 679	46 902
richtig	1 514	45 683	17 898	27 785	47 197
<u>Mitfahrer von</u>					
<u>Mopeds</u>					
statt	3	406	249	157	409
richtig	3	111	60	51	114
<u>Mitfahrer zusammen</u>					
statt	449	15 579	5 900	9 679	16 028
richtig	449	15 284	5 711	9 573	15 733

18. Straßenverkehrsunfälle im 2. Halbjahr 1957 nach der Art des Unfalles
und der Art des Schadens

Art des Unfalles	Straßenverkehrsunfälle						
	insgesamt		davon				
			mit Personenschaden und mit nur Sachschaden von mehr als DM 200,-		mit nur Sachschaden von DM 200,- und weniger		
	Zahl	vH 1)	Zahl	vH 1)	Zahl	vH 1)	vH 2)
Zusammenstoß zwischen fahrenden Fahrzeugen	126 852	37,7	80 947	38,2	45 905	36,7	36,2
Auffahren eines Fahrzeuges	135 433	40,2	67 842	32,0	67 591	54,1	49,9
davon: auf ein voranfahrendes Fahrzeug	36 709	10,9	19 722	9,3	16 987	13,6	46,3
auf ein im Verkehr vorübergehend haltendes Fahrzeug	40 144	11,9	15 991	7,6	24 153	19,3	60,2
auf ein parkendes Fahrzeug	23 557	7,0	7 251	3,4	16 306	13,1	69,2
auf einen anderen Gegenstand auf oder neben der Fahrbahn	35 023	10,4	24 878	11,7	10 145	8,1	29,0
Unfall zwischen Kraftfahrzeug und Fußgänger	28 370	8,4	26 656	12,6	1 714	1,4	6,0
Unfall anderer Art	46 096	13,7	36 299	17,2	9 797	7,8	21,3
zusammen	336 751	100	211 744	100	125 007	100	37,1
davon: in geschlossener Ortslage	261 376	77,6	152 545	72,0	108 831	87,1	41,6
in nicht geschlossener Ortslage	75 375	22,4	59 199	28,0	16 176	12,9	21,5

1) Spaltensumme = 100.- 2) Zeilensumme = 100.

19. An Straßenverkehrsunfällen im 2. Halbjahr 1957 beteiligte Verkehrsteilnehmer
nach der Art des Schadens

Art des Verkehrsteilnehmers	Verkehrsteilnehmer beteiligt an Unfällen						
	insgesamt		davon an Unfällen				
			mit Personenschaden und mit nur Sachschaden von mehr als DM 200,-		mit nur Sachschaden von DM 200,- und weniger		
	Zahl	vH 1)	Zahl	vH 1)	Zahl	vH 1)	vH 2)
Krafträder und Kraftroller (ohne Mopeds), auch mit Beiwagen	85 872	13,3	63 905	15,9	21 967	9,1	25,6
Personenkraftwagen (einschließlich Kranken- und Kombinationskraftwagen), auch mit Anhänger	295 849	46,0	161 743	40,4	134 106	55,4	45,3
Kraft- und Oberleitungsbusse, auch mit Anhänger	10 075	1,6	4 946	1,2	5 129	2,1	50,9
Liefer- und Lastkraftwagen zusammen	96 932	15,1	53 736	13,4	43 196	17,8	44,6
davon: Fahrzeuge ohne Anhänger	69 401	10,8	35 864	8,9	33 537	13,8	48,3
Fahrzeuge mit Anhänger	27 531	4,3	17 872	4,5	9 659	4,0	35,1
Sattelschlepper und andere Zugmaschinen, auch mit Anhänger	8 469	1,3	5 126	1,3	3 343	1,4	39,5
Sonstige Kraftfahrzeuge, auch mit Anhänger	1 502	0,2	692	0,2	810	0,3	53,9
Kraftfahrzeuge zusammen	498 699	77,5	290 148	72,4	208 551	86,1	41,8
Straßenbahnen, nur Schienenfahrzeuge	8 571	1,3	4 437	1,1	4 134	1,7	48,2
Eisenbahnen, nur Schienenfahrzeuge	777	0,1	669	0,2	108	0,0	13,9
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	43 482	6,8	32 357	8,1	11 125	4,6	25,6
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	39 821	6,2	29 252	7,3	10 569	4,4	26,5
Fußgänger	39 607	6,2	37 002	9,2	2 605	1,1	6,6
Bespannte Fuhrwerke (auch bespannte Schlitten)	3 330	0,5	1 937	0,5	1 393	0,6	41,8
Geführte oder frei herumlaufende Tiere	5 994	0,9	3 681	0,9	2 313	0,9	38,6
Handwagen und Handkarren	1 113	0,2	623	0,1	490	0,2	44,0
Sonstige Verkehrsteilnehmer einschließlich sonstiger und unbekannter Fahrzeuge	1 726	0,3	751	0,2	975	0,4	56,5
Verkehrsteilnehmer insgesamt	643 120	100	400 857	100	242 263	100	37,7

1) Spaltensumme = 100.- 2) Zeilensumme = 100.

20. Polizeilich festgestellte unmittelbare Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen im 2. Halbjahr 1957
nach der Art des Schadens

Art der Ursache	Ursachen						
	insgesamt		davon bei Unfällen				
			mit Personenschaden und mit nur Sachschaden von mehr als DM 200,-		mit nur Sachschaden von DM 200,- und weniger		
	Zahl	vH 1)	Zahl	vH 1)	Zahl	vH 1)	vH 2)
a) Ursachen bei Führern von Fahrzeugen	369 324	78,3	234 712	74,7	134 612	85,6	36,4
davon:							
Nichtbeachten der Vorfahrt	49 900	10,6	35 900	11,4	14 000	8,9	28,1
Falsches Einbiegen oder Wenden	32 518	6,9	18 980	6,0	13 538	8,6	41,6
Fehler beim Überholvorgang oder beim Vorbeifahren	64 402	13,7	34 129	10,9	30 273	19,2	47,0
Fehler beim Begegnungsverkehr	20 247	4,3	12 924	4,1	7 323	4,7	36,2
Unterlassen der vom Fahrzeugführer zu gebenden Zeichen	4 699	1,0	3 231	1,0	1 468	0,9	31,2
Fahren auf der falschen Fahrbahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn	28 283	6,0	21 591	6,9	6 692	4,3	23,7
Übermäßige Geschwindigkeit unter Berücksichtigung der Umstände	49 242	10,4	40 472	12,9	8 770	5,6	17,8
Zu dichtes Auffahren im Verkehr	37 939	8,0	15 765	5,0	22 174	14,1	58,4
Unachtsames Zurückfahren, unachtsames Ein- und Ausfahren	22 413	4,7	6 530	2,1	15 883	10,1	70,9
Fahrer unter Alkoholeinfluß	24 425	5,2	20 407	6,5	4 018	2,5	16,5
Andere Ursachen bei Fahrzeugführern	35 256	7,5	24 783	7,9	10 473	6,7	29,7
b) Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel) oder ihrer Ladung	12 200	2,6	9 521	3,0	2 679	1,7	22,0
c) Ursachen bei Fußgängern	30 455	6,5	28 283	9,0	2 172	1,4	7,1
davon:							
Spielen auf der Fahrbahn	2 015	0,4	1 873	0,6	142	0,1	7,0
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	21 026	4,5	19 528	6,2	1 498	1,0	7,1
Alkoholeinfluß	2 746	0,6	2 544	0,8	202	0,1	7,4
Andere Ursachen bei Fußgängern	4 668	1,0	4 338	1,4	330	0,2	7,1
d) Straßenverhältnisse als Unfallursachen	42 854	9,1	30 030	9,5	12 824	8,1	29,9
davon:							
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn							
durch ausgeflossenes Öl, Dung, Laub usw.	4 779	1,0	3 562	1,1	1 217	0,8	25,5
durch Schnee oder Eis	9 858	2,1	6 700	2,1	3 158	2,0	32,0
durch Regen	17 932	3,8	12 694	4,0	5 238	3,2	29,2
Enge und Unübersichtlichkeit (auch an Straßenkreuzungen)	5 909	1,3	3 746	1,2	2 163	1,4	36,6
Andere Straßenverhältnisse als Unfallursachen	4 376	0,9	3 328	1,1	1 048	0,6	23,9
e) Witterungseinflüsse als Unfallursachen	7 573	1,6	5 886	1,9	1 687	1,1	22,3
f) Andere Unfallursachen	9 179	1,9	5 932	1,9	3 247	2,1	36,4
Unfallursachen insgesamt (a) bis f))	471 585	100	314 364	100	157 221	100	33,3

1) Spaltensumme = 100.- 2) Zeilensumme = 100.

21. Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer
in einigen europäischen Staaten
(Vorläufige Ergebnisse)

Land	Monat	Jahr	Straßen- verkehrsunfälle mit Personen- schaden	Bei Straßenverkehrsunfällen		
				getötete	verletzte	getötete und verletzte Personen zusammen
				Personen		
Bundesrepublik Deutschland	Jan.-Dez.	1956	289 682	12 823)	360 993	373 816
	Oktober	1957	22 743	1 030) 1)	28 123	29 153
	November	1957	20 480	983)	25 204	26 187
	Dezember	1957	18 487	882)	22 816	23 698
Schweden	Jan.-Dez.	1956	14 679	816)	17 800	18 616
	Oktober	1957	1 402	96) 2)	1 634	1 730
	November	1957	1 335	90)	1 603	1 639
	Dezember	1957	1 077	64)	1 293	1 357
Dänemark	Jan.-Dez.	1956	.	596)	16 470	17 066
	Oktober	1957	.	50) 1)	1 468	1 518
	November	1957	.	48)	1 261	1 309
	Dezember	1957	.	49)	1 146	1 195
Großbritannien	Jan.-Dez.	1956	.	5 367)	262 593	267 960
	Oktober	1957	.	537) 1)	23 020 4)	23 557 4)
	November	1957	.	541)	22 974	23 515
	Dezember	1957	.	659)	24 856	25 515
Niederlande	Jan.-Dez.	1956	33 295	1 545)	35 157	36 702
	Oktober	1957	.	136) 1)	2 959	3 095
	November	1957	.	118)	2 408	2 526
	Dezember	1957	.	112)	2 359	2 471
Belgien	Jan.-Dez.	1956	.	903)	53 883	54 786
	Oktober	1957	.	83) 3)	5 227	5 310
	November	1957	.	69)	5 079	5 148
	Dezember	1957	.	84)	4 751	4 835
Luxemburg	Jan.-Dez.	1956	1 454	91	2 006	2 097
	Oktober	1957	128	13	154	167
	November	1957	112	6	139	145
	Dezember	1957	88	5	129	134
Italien	Jan.-Dez.	1956	.	6 796	134 916	141 712
	Oktober	1957	.	640	12 929	13 569
	November	1957	.	545	11 476	12 021
	Dezember	1957	.	523	9 850	10 373
Österreich	Jan.-Dez.	1956	.	1 618	54 331	55 949
	Oktober	1957	.	255	5 302	5 557
	November	1957	.	182	4 610	4 792
	Dezember	1957	.	167	3 478	3 645

Quellen: Amtliche Veröffentlichungen.

1) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.- 2) Einschließlich der innerhalb 24 Stunden an den Unfallfolgen Gestorbenen.- 3) Sofort Getötete.- 4) Berichtigte Zahlen.

H i n w e i s

auf die in den "Statistischen Berichten"
des Jahrgangs 1957 behandelten Themen

Monat	Arbeits- nummer	Thema
Januar	V/11/49	Unfallbeteiligung der Zweiradfahrzeuge
Februar	V/11/50	Einfluß der Witterungsverhältnisse auf das Unfallgeschehen im Februar 1957
März	V/11/51	Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen nach der Art der Teil- nahme am Straßenverkehr
April	V/11/52	Unfallbeteiligte Verkehrsteilnehmer im April 1957
Mai	V/11/53	Männliche und weibliche Personen als Unfall- opfer nach der Art der Verkehrsbeteiligung
Juni	V/11/54	Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrs- teilnehmer und Unfallursachen nach der Art des Schadens im 1. Halbjahr 1957
Juli	V/11/55	Nach Verkehrsunfall flüchtige Verkehrs- teilnehmer
August	V/11/56	Unfallursachen bei Fußgängern
September	V/11/57	Einfluß der Wiedereinführung der Geschwindig- keitsbegrenzungen auf das Unfallgeschehen im September 1957
Oktober	V/11/58	Straßenverkehrsunfälle nach ausgewählten Unfallstellen
November	V/11/59	Straßenverkehrsunfälle nach Straßenklassen
Dezember	V/11/60	Unfallursache "Mängel an der Bereifung"